

Religionsgeschichte Israels in alttestamentlicher Zeit

Teil 1:

Von den Anfängen bis zum Ende der Königszeit

von

Rainer Albertz

Mit zwei Schaubildern im Text

Vandenhoeck & Ruprecht
in Göttingen

Inhalt

Allgemeines Literaturverzeichnis	11
Abkürzungsverzeichnis	13
1. Einführung	17
1.1 Forschungsgeschichte	20
1.2 Aufgabe, Methode und hermeneutische Überlegungen	32
1.3 Gliederungsmerkmale	38
2 Die Religionsgeschichte der vorstaatlichen Zeit	45
2.1 Religiöse Elemente früher familiärer Kleingruppen („Väterreligion“)	47
2.11 Familiäre Gottesbezeichnung und familiäre Gottesvorstellung	53
2.12 Die auf die Familie bezogenen religiösen Vorgänge	58
2.13 Die auf die nomadische Lebensform bezogenen religiösen Vorgänge	60
2.2 Die Religion der befreiten Großgruppe (Exodusgruppe)	68
2.21 Die soziale Organisation der Exodusgruppe	73
2.22 Das religiöse Schlüsselerslebnis der politischen Befreiung	76
2.23 Jahwe, der Gott der Befreiung	80
2.24 Theophanie und Wüstenexistenz	85
2.3 Die Religion des vorstaatlichen Großgruppenverbandes	104
2.31 Die antiherrschaftliche Organisationsform des israelitischen Stämmeverbandes	112
2.32 El und Jahwe als antiherrschaftliche Symbole	117
2.33 Religiöse Befreiungskriege	122
2.34 Die Ausbildung des Großkultes	127
2.35 Die Ausbildung des Rechts	139
2.4 Die familiäre Frömmigkeit der fortgeschrittenen vorstaatlichen Zeit	143
2.41 Religionsinterner Pluralismus	144
2.42 Der familiäre Kleinkult	150
3. Die Religionsgeschichte der Königszeit	159
3.1 Die Ausbildung eines monarchischen Territorialstaates	160

3.2 Der Streit um die religiöse Legitimation des Königtums	172
3.21 Die Königstheologie der Davididen	174
3.22 Aufstandsbewegungen und Gegenpositionen	185
3.23 Rechtfertigungen des Königtums und Vermittlungspositionen	187
3.3 Der staatliche Großkult im Süden	190
3.31 Der Jerusalemer Staatskult	193
3.32 Die Jerusalemer Tempeltheologie	200
3.4 Der staatliche Großkult im Norden	212
3.41 Der Jerobeam-Aufstand und seine theologische Motivation	215
3.42 Der Staatskult von Bethel	220
3.5 Der Streit um den offiziellen Synkretismus im 9. Jahrhundert	226
3.51 Die Religionspolitik der Omriden	229
3.52 Die prophetischen Oppositionsgruppen und die Jehu-Revolution	233
3.6 Die theologischen Auseinandersetzungen in der sozialen und politischen Krise des 8. Jahrhunderts	245
3.61 Die gesellschaftlichen und politischen Entwicklungen	248
3.62 Die prophetische Total-Opposition	255
3.621 Kritik an sozialen Mißständen	257
3.622 Kritik an der Militär- und Bündnispolitik	261
3.623 Kritik an Beamtenherrschaft und Königtum	266
3.624 Kritik am Kult und „Synkretismus“	267
3.625 Prophetische Neuorientierungen der Jahwereligion	275
3.626 Die persönliche Frömmigkeit in prophetischen Oppositionszirkeln	277
3.63 Die hiskianische Reform	280
3.7 Familiäre Frömmigkeit in der späten Königszeit	291
3.8 Die deuteronomische Reformbewegung	304
3.81 Hintergründe und Ziele der „josianischen“ Reform	307
3.82 Der Kampf gegen offiziellen Synkretismus und Polyjehwismus	321
3.83 Der Kampf gegen privaten Synkretismus und religionsinternen Pluralismus	327
3.84 Die Eindämmung gesellschaftlicher Mißstände	337
3.85 Die Synthese von vorstaatlicher und staatlicher Religion	348
3.9 Die politischen und theologischen Auseinandersetzungen nach dem Tode Josias	360
3.91 Der Zusammenbruch der deuteronomischen Reformbewegung	361
3.92 Der Streit um die politische Option Judas angesichts der neubabylonischen Expansion	366
3.93 Der gescheiterte Reformversuch Gedaljas	372

Religionsgeschichte Israels in alttestamentlicher Zeit

Teil 2:
Vom Exil bis zu den Makkabäern

von

Rainer Albertz

Mit einem Schaubild im Text

Vandenhoeck & Ruprecht
in Göttingen

Inhalt

4. Die Religionsgeschichte der Exilszeit	375
4.1 Sozialgeschichtliche Entwicklungen während der Exilszeit	377
4.11 Die Lage bei den Daheimgebliebenen	378
4.12 Die Lage bei der babylonischen Gola	379
4.13 Die Lage bei der ägyptischen Gola	381
4.14 Grundzüge der sozialgeschichtlichen Entwicklung	382
4.2 Das Ringen um die theologische Interpretation der politischen Katastrophe	383
4.21 Die Trauerarbeit im exilischen Gottesdienst	385
4.22 Der Kampf um die Annahme der prophetischen Oppositions- theologie	387
4.23 Die volksmissionarische Aufklärungsarbeit der Jeremia- Deuteronomisten	390
4.24 Das Ringen um das theologische Verständnis der gescheiterten Geschichte	397
4.3 Die Stützung der Jahwereligion durch die familiäre Frömmigkeit	413
4.31 Die Anleihen an die persönliche Frömmigkeit	415
4.32 Der Rückgriff auf die Erzväter	419
4.33 Die Familie als ein neuer Träger der offiziellen Jahwereligion	422
4.4 Der Aufbruch zu einem neuen Anfang	427
4.41 Die Heilsverkündigung „Deuterojesajas“	431
4.42 Der Reformentwurf der Ezechiel-Schule	446
5. Die Religionsgeschichte der nachexilischen Zeit	461
5.1 Die politischen und sozialgeschichtlichen Entwicklungen der persischen Zeit	468
5.2 Das Schlüsselerlebnis der gescheiterten Restauration	478
5.21 Tempelbau und frühnachexilische Heilsprophetie	479
5.22 Das Fiasko der Heilsprophetie und ihre „Eschatologisierung“	483
5.23 Der zweite Tempel	487

5.3 Das Ringen um die Identität des Gemeinwesens	495
5.31 Die Kanonisierung der Tora und die persische Reichsautorisation	497
5.32 Die vorpriesterliche Komposition des Pentateuch	504
5.33 Die priesterliche Komposition des Pentateuch	516
5.4 Die soziale und religiöse Aufspaltung des Gemeinwesens	536
5.41 Die soziale Krise des 5.Jahrhunderts	538
5.42 Die ethisch-religiöse Aufspaltung der Oberschicht	541
5.43 Prophetische Sektenbildungen in der Unterschicht	549
5.5 Die Annäherung der Religionsschichten und die Theologisierung und Aufspaltung der persönlichen Frömmigkeit	555
5.51 Die nachexilische Annäherung von persönlicher Frömmigkeit und offizieller Religion	556
5.52 Die „theologisierte Weisheit“ als persönliche Oberschichts- theologie	561
5.53 Die „Armenfrömmigkeit“ der Unterschichtszirkel	569
5.6 Die politisch-kultische Abspaltung der Samaritaner	576
5.61 Quellenlage und zeitlicher Rahmen	577
5.62 Sozial- und religionsgeschichtliche Einordnung	584
6. Ausblick auf die Religionsgeschichte der hellenistischen Zeit . .	591
6.1 Die sozialgeschichtlichen Entwicklungen	591
6.2 Das schriftgelehrte Theokratie-Ideal (Chr)	605
6.3 Die Tora-Frömmigkeit	623
6.4 Spätprophetische und apokalyptische Widerstandstheologie	633
6.41 Oppositionelle eschatologische Geschichtsdeutung (Sach 9–14)	637
6.42 Eine eschatologische Heilsvergewisserung aus Unterschichtszirkeln (Jes 24–27)	643
6.43 Apokalyptische Belehrungen zum Widerstand	649
Sachregister	677
Stellenregister	705